



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART
STEUERUNG, VERWALTUNG UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Regierungspräsidium Stuttgart · Postfach 80 07 09 · 70507 Stuttgart

Stuttgart 22.05.2019
Name Ann-Kathrin Clement
Durchwahl 0711 904-11237
Aktenzeichen 12-0305.3-1-8/0399
(Bitte bei Antwort angeben)

Stellenausschreibung

Beim Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege, Referat 83.1 – Inventarisierung – und Referat 84.2 – Operative Archäologie – sind im Bereich Inventarisierung der Bau- und Kunstdenkmalpflege bzw. der Archäologischen Denkmalpflege zum 01.10.2019 sechs auf fünf Jahre befristete Vollzeitstellen als

wissenschaftliche/r Mitarbeiter*in (w/m/d)

zu besetzen, davon vier Stellen für die Bau- und Kunstdenkmalpflege und zwei Stellen für die Archäologische Denkmalpflege.

Dienstort ist Esslingen am Neckar.

Das Landesamt für Denkmalpflege ist eine landesweit agierende Denkmalfachbehörde mit Dienstsitzen in vier Regierungsbezirken.

Das Aufgabengebiet umfasst das auf fünf Jahre terminierte Projekt „denkmale_bw“. Für das künftige Denkmalportal „denkmale_bw“ muss eine flächendeckende redaktionelle Aufarbeitung von Denkmal-Informationen für alle Kulturdenkmale des Landes durchgeführt werden. Ziel ist die Vorbereitung einer bürgernahen und informativen Präsentation der hochbedeutenden Denkmallandschaft Baden-Württembergs im Internet.

Zu den Tätigkeiten gehört insbesondere:

- Flächendeckende redaktionelle Aufarbeitung der Denkmal-Informationen
- Kurze textliche Ansprache und Würdigung aller Kulturdenkmale des Landes

nach einheitlichen Vorgaben anhand der bestehenden Vorlagen (Denkmallistentexte, Denkmalbegründungen, Denkmaltopografietexte, Fotos, archäologische Stadtkataster, Grabungsberichte etc.)

- Erstellen eines gut lesbaren und verständlichen Informationsangebots für die Öffentlichkeit
- Überprüfung vorhandener Abbildungen/Fotos auf ihre Eignung und Aussagekraft sowie auf rechtliche Aspekte
- Überprüfung der Datensätze des Denkmalinformationssystems ADABweb auf ihre Validität

Voraussetzung für die Tätigkeit im Referat 84.2 ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Archäologie; für das Referat 83.1 ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtungen Architektur oder Kunstgeschichte bzw. Denkmalpflege, möglichst mit Schwerpunkt oder Zusatzqualifikation Denkmalpflege oder einem wissenschaftlichen Volontariat im Bereich der Denkmalpflege.

Mögliche Abschlüsse sind M.A., Diplom oder Master an einer Universität, Techn. Hochschule oder anderen nach Landesrecht anerkannten wiss. Hochschule; ein Masterabschluss an einer Dualen Hochschule oder Fachhochschule muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Die Akkreditierung des Studiengangs zum Zeitpunkt des Abschlusses ist nachzuweisen.

Erwartet werden gute Kenntnisse der Baugeschichte bzw. Archäologie, der Kultur- und Denkmallandschaft sowie Erfahrungen in der Beschreibung von Kulturdenkmälern. Sehr gute Textkompetenz, eine Publikationsliste und ggf. Arbeitsproben sind nachzuweisen.

Wir suchen für das sechsköpfige Projektteam Persönlichkeiten mit großer Teamfähigkeit, schneller Auffassungsgabe und Begeisterung für diese anspruchsvolle Projektarbeit in der vorgegebenen Zeit. Es wird von Ihnen Belastbarkeit und eine hohe Effizienz im Arbeiten erwartet. Der versierte Umgang mit Bürosoftware (MS Office), Datenbanken und Bildbearbeitung ist erforderlich. Wir bieten Ihnen ein gut ausgestattetes Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeiten, ein kollegiales Team und spannende fachliche Herausforderungen inklusive intensiver Einarbeitung in die Projektaufgabe.

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stellen sind grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.



Beim Regierungspräsidium Stuttgart wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf groß geschrieben. Familienbewusste Rahmenbedingungen wie beispielsweise flexible Arbeitszeitregelungen bieten dafür optimale Voraussetzungen.

Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Für Fragen steht der Referatsleiter Herr Dr.-Ing. Martin Hahn gerne zur Verfügung (Tel. 0711-90445183, martin.hahn@rps.bwl.de).

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der **Kennziffer 9064 bis spätestens 24.06.2019** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Seiten/Stellenangebote.aspx>

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf unserer Homepage ebenfalls unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Seiten/Stellenangebote.aspx>